

100.000 Euro - das wird gefeiert

FLENSBURG AVIS — Dienstag, 14. Februar 2006

Theater. Mit einer Musical-Gala wollen die Theaterfreunde weitere Vereinsmitglieder und Spender für ihre Bürgerstiftung werben.

FLENSBURG. Mit dem Vereinsvermögen von gerade einmal 25.000 Euro gründeten die Theaterfreunde Mitte 2005 ihre Stiftung, mit der das städtische Theater unterstützt werden soll. Im Dezember wurde die »Bürgerstiftung der Theaterfreunde Flensburg« offiziell vom Kieler Innenministerium anerkannt (wir berichteten). Inzwischen betrage das Kapital bereits stolze 101.000 Euro, teilte Vereinsvorsitzender Max Stark in der jüngsten Sitzung des Kulturausschusses der Ratsversammlung mit. Diese junge Erfolgsgeschichte wollen die Theaterfreunde bald groß feiern: Am 12. April lädt der Verein alle Flensburger zu einer großen »Stiftungs-Gala« ins Stadttheater ein.

Weiter am Ball

»Der Reinerlös der Gala wird, wie auch bei unserem Bühnenball im Januar,



wieder der Stiftung zugute kommen«, sagt Max Stark, der beim Sammeln von »Zustiftungen« weiterhin »intensiv am Ball bleiben« will. Seine optimistische Vision: Im kommenden Jahr soll sich das Stiftungskapital möglichst verdoppeln. Profitieren würde davon das Landestheater, in dessen Kasse in diesem Jahr eine noch recht bescheidene Kapitalausschüttung von 3000 Euro

fließen wird.

Üppige Zustiftungen

Möglich gemacht hatten das schnelle Kapitalwachstum wenige Flensburger Unternehmer und Geschäftsführer mit üppigen »Zustiftungen« von bis zu 20.000 Euro. Neben diesen großzügigen Sponsoren wollen die Theaterfreunde jetzt vor allem viele weitere Bürger erreichen, die kleinere Summen spenden.

»Mit der Gala möchten wir auch diejenigen Flensburger ansprechen, die sich bisher kaum für das Theater interessiert haben«, sagt Max Stark. »Ohne Theater fehlt jeder Stadt ein wichtiger kultureller Höhepunkt - darum möchten wir möglichst viele Bürger dafür gewinnen, sich als Vereinsmitglied oder durch Spenden für unser Landestheater einzusetzen.«

Der Vorsitzende der Theaterfreunde, Max Stark - hier gemeinsam mit der populären Sopranistin des Landestheaters, Antje Bitterlich.
(Archivfoto)

Auf dem Programm stehen »die Highlights aus den berühmtesten Musicals«, kündigt Stark an - eine gute Gelegenheit, Theaterluft zu schnuppern. Ab wann es Karten für die Gala zu kaufen noch nicht fest.

Julia Boecker

Anerkennung

Nach §§ 80, 81 des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Modernisierung des Stiftungsrechts vom 15. Juli 2002 (BGBl. I S. 2634) i. V. m. § 2 des Gesetzes über rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts (Stiftungsgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2000 (GVOBl. Schl.-H. S. 208), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juni 2004 (GVOBl. Schl.-H. S. 153) wird die

„BÜRGERSTIFTUNG DER THEATERFREUNDE FLENSBURG“
mit dem Sitz in Flensburg

auf der Grundlage des Stiftungsgeschäfts vom 19. Oktober 2005 und der Stiftungssatzung in der mit Schreiben vom 01. Dezember 2005 vorgelegten Fassung als rechtsfähig anerkannt.

Kiel, 16. Dezember 2005



Innenministerium
des Landes Schleswig-Holstein

Ilona Rakow

IV 233 - 146.23 - 561.1